

Beratungsnachmittag für das Technische Gymnasium an den Beruflichen Schulen in Bretten
Das Landratsamt Karlsruhe weist auf die erstmalig angebotene Beratungsmöglichkeit hin

Zum ersten Mal stehen am Mittwoch, 23. Februar 2005 Beratungslehrer des Oberstufenteams an den Beruflichen Schulen Bretten von 14 Uhr bis 16 Uhr bereit, um Schülerinnen und Schülern, die den Weg auf das Technische Gymnasium in Bretten einschlagen wollen, persönlich zu beraten. Da bis Mitte Februar an allen Schulen Zeugnisse erteilt wurden, überlegen manche Jugendliche zusammen mit ihren Eltern, ob sie ein „Spurwechsel“ weg vom allgemeinbildenden Gymnasium oder eine „Anschlussverbindung“ nach der Realschule oder einer zwei-jährigen Berufsfachschule mit neuen Profulfächern, Lehrern und Klassenkameraden zum Abitur führen kann. In das Technische Gymnasium können Schülerinnen und Schüler mit Mittlerer Reife oder Fachschulreife aufgenommen werden, wenn sie mindestens einen Notendurchschnitt von 3,0 in Deutsch, Mathematik und der Pflichtfremdsprache Englisch aufweisen, wobei in jedem der Fächer mindestens die Note ausreichend nachgewiesen werden muss. Für Jugendliche aus einem allgemeinbildenden Gymnasium heißt die Aufnahmebedingung: versetzt in Klasse 11. In den drei Schuljahren am Technischen Gymnasium erhalten die Schüler beispielsweise Unterricht in Deutsch, Englisch, Geschichte / Gemeinschaftskunde, Religion beziehungsweise Ethik, Mathematik, Physik, Sport, Chemie und Computertechnik und im Bedarfsfall einer zweiten oder dritten Fremdsprache. Bereits beim Eintritt in das Technische Gymnasium entscheiden sich die Schüler zwischen zwei angebotenen Richtungen: „Technik“ bzw. „Informationstechnik“. Mit dieser Wahl belegen die Schülerinnen und Schüler spezielle Profulfächer, im Profil Technik die Unterrichtsfächer „Technik“ und „Angewandte Technik“, im Profil Informationstechnik die passenden Fächer „Informationstechnik“ und „Angewandte Informationstechnik“. Jugendliche, die offene Fragen zu Aufnahme, Anmeldung und Unterricht haben oder erste Kontakte knüpfen wollen, können dies am 23. Februar 2005 oder spätestens bis zum 1. März 2005, der gleichzeitig auch Anmeldetermin ist, an den Beruflichen Schulen Bretten tun. Die Beruflichen Schulen Bretten sind wie folgt erreichbar: Berufliche Schulen Bretten, Wilhelmstr. 22, 75015 Bretten, Tel.: 07252-95080, Fax: 07252-950834, E-mail: sekretariat@vwbsb.ka.bw.schule.de , Homepage: <http://www.gbsbr.ka.bw.schule.de>